

## **Vorlage**

an den Haushalts- und Finanzausschuß

**Gesetz über die Feststellung eines Nachtrags zum Haushaltsplan Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 1994 (Nachtragshaushaltsgesetz 1994)**

### Gesetzentwurf der Landesregierung

#### Personaletat

- Drucksache 11/7300 -
- Drucksache 11/7590 -



Bericht über das Ergebnis der Beratungen des  
Unterausschusses "Personal" des Haushalts- und Finanzausschusses  
- Zweiter Beratungsdurchgang und Schlußsitzung zur 2. Lesung -

Berichterstatter

Abg. Peter Bensmann CDU

### Beschlußempfehlung

Hinsichtlich der im Einzelplan 08 ausgebrachten Hebung einer Leerstelle wird kein Beschluß gefaßt. Im übrigen empfiehlt der Unterausschuß "Personal" dem Haushalts- und Finanzausschuß, den Personaletat des Nachtragshaushalts 1994 unverändert zu beschließen.

## **Bericht**

Der Unterausschuß "Personal" des Haushalts- und Finanzausschusses hat in seiner Sitzung am 25.08.1994 die noch offenen Punkte aus seiner Sitzung vom 18.08.1994 (Vorlage 11/3150) sowie die personalrelevanten Maßnahmen der Ergänzungsvorlage zum Nachtragshaushalt 1994 - Drucksache 11/7590 - behandelt .

Hinsichtlich der Umsetzung der Pflegeversicherung führte das Ressort aus, daß es keine Aufgabenüberschneidungen mit den Landschaftverbänden gäbe. Die drei vorgesehenen Stellen im Einzelplan 07 seien für die Umsetzung der bundesrechtlichen Regelungen erforderlich.

Zur Frage der globalen Minderausgabe in den Einzelplänen hat das Finanzministerium bestätigt, daß die Einsparungen außerhalb der Hauptgruppe 4 erbracht werden.

Bei der Schlußabstimmung wurde der Personaletat des Nachtragshaushalts 1994 mit den Stimmen der Fraktion der SPD gegen die Stimmen der Fraktion der CDU und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, bei Enthaltung der Fraktion der F.D.P. angenommen.

Peter Bensmann

Vorsitzender

F.d.R.



Büttner